**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 65 (1939)

**Heft:** 31

Rubrik: Altersasyl für Witze

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Helvetiasgärtli

Ein Hymnus in grosser Zeit von Paul Altheer

## 19. Das Schweizerkreuz

Das weiße Kreuz im roten feld, Mysterium sondergleichen! Wie mancher Tapfre ward ein Held und siegte in diesem Zeichen.

Wie mandymal stand es in vorderster Schlacht, wenn sie kämpsten wie die Leuen, hat Tod und Schrecken dem feind gebracht und Sieg den braven Getreuen.

Die Väter folgten ihm unverzagt und ließen sich von ihm führen. Jahrhundertelang hat keiner gewagt an ihre Rechte zu rühren.

Und heute sieht eine neue Zeit, wie sich junge Kräfte entfalten, zu höchstem und lettem Einsat bereit nach großem Beispiel der Alten.

Wir glauben euch eure Tapferkeit wohl; doch scheint auch das folgende wichtig: Sofern ihr's zeichnet, das stolze Symbol, zeichnet es, bitte, richtig.



ein Waadtländer und ein Weber-Stumpen

Und ein Waadtländer in der L. A. spricht Mit stillvergnügtem Angesicht:

«Beaucoup de choses, très belles, et bien sûr Hier sein das Leben nicht mehr dure; Man immer haben kann ein grand plaisir, Et voilà, auch Fondue gibt es hier.» Mit einemmal, da sieht er als Fumeur Die Weber-Stumpen! Quel bonheur!



## Altersasyl für Witze

Ein Bauersmann kommt in die Stadt und geht zum Coiffeur. Sogleich beginnt der Coiffeur das obligatorische Höflichkeitsgespräch: 's isch nid grad scheen Wätter, gälle Sie?»

Der Bauersmann schaut ihn lange an, gibt aber keine Antwort.

«Aber zum Haie wär's dängg scho besser, wenn's ändlig bessere dät?»

Keine Anwort.



Er gibt aber nicht nach und hofft ihn schon zum Reden zu bringen: «Aber mit de Härdepfel mueß es jo ganz bees bschtellt si, wenn's kai scheener Wätter git?»

Keine Antwort. — —

Beim Zahlen nimmt der Bauer einfach seinen Geldbeutel aus dem Hosensack und macht mit dem Kopf nur eine kurze Auf- und Abwärtsbewegung, was heißen sollte: was bin ich schuldig. Er zahlt, nimmt seinen Hut und seinen Schirm, dreht sich in der Tür um und ruft zu einem schmalen Spältchen in die Rasierstube hinein:

In Zürich das

# Esplanade

Dancing . Tabarin . Billy-Bar

«Ihr händ mi aber nid verwütscht mit dene zwänzg Rappe!», deutet auf ein an der Wand hängendes Plakätchen: «Stadtgespräch 20 Cts.» — und zieht die Türe zu,

#### Spruch

In jedem Menschen schlummert ein Genie. Doch bei den meisten erwacht es nie.

elizale l

Die wunderbare Aussicht auf Zürich

von der Wirtschaft zur Waid, Zürich 10 muß jeder Landi-Besucher genießen. Alles prima! P Tel. 62502. Hans Schellenberg-Mettler